

Ananta Diaz – Fagott

Ananta Diaz wurde in Venezuela geboren, wo sie ihr Fagottstudium am Musikkonservatorium "Simón Bolívar" in Caracas begann. Danach studierte sie Fagott in der Klasse von Matthias Racz an der Zürcher Hochschule der Künste. Ananta hat Meisterkurse bei Sergio Azzolini, Gustavo Nunez, Stefan Schweigert, Stefano Canuti, Giorgio Mandolesi, Guilhaume Santana und anderen besucht. Ihre ersten Erfahrungen im Orchesterbereich sammelte sie als Solo- Fagottistin im Teresa Carreno Symphony Orchestra und spielte im Orquesta Sinfónica Venezuela und im Symphonieorchester von Simón Bolívar unter der Leitung von Gustavo Dudamel.

In Europa tritt sie von 2013 bis 2015 beim Schleswig-Holstein Musik Festival und dem Orchester des Konzerthauses Berlin auf und arbeitet derzeit mit dem Tonhalle-Orchester Zürich, dem Orchestra della Svizzera Italiana, der Zürcher Philharmonie und ist Solo-Fagottistin der Zürcher Symphoniker.

Ananta hat Preise beim Meg-Quigley-Vivaldi-Wettbewerb, beim AudiMozart-Wettbewerb und beim IDRS- Wettbewerb für junge Künstler gewonnen.